

Zulassungsvoraussetzungen

Abitur, Fachhochschulreife oder die im Rahmen der Offenen Hochschule Niedersachsen (OHN) als gleichwertig anerkannten Vorbildungen berechtigen zum Studium an einer Fachhochschule. Vor Studienbeginn muss zusätzlich ein studienbezogener Ausbildungsvertrag mit einem Unternehmen vorliegen.

Gute Mathematik- und Physikkenntnisse sind für ein erfolgreiches Studium unerlässlich.

Die Aufnahme des Studiums ist auch mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung möglich, sofern diese dem Studienprofil entspricht. In diesem Fall wird die für die Berufsausbildung vorgesehene Zeit durch Berufstätigkeit ausgefüllt.

Das Studium an der Hochschule Hannover beginnt im Wintersemester jeweils am 1. September (Vorlesungsbeginn ca. 20.9.), die Ausbildung in den Unternehmen in der Regel am 1. August oder 1. September. Bewerbungen sind zunächst an die Unternehmen zu richten. Eine Liste der Kooperationsunternehmen ist unter der Kontaktadresse erhältlich. Nach Abschluss des Ausbildungsvertrags ist bei der Studierendenverwaltung der Hochschule Hannover bis zum 1. September der Antrag auf Zulassung zum Studium zu stellen. Die für die Immatrikulation erforderlichen Unterlagen stellt die Studierendenverwaltung zur Verfügung:

www.hs-hannover.de/studierendenverwaltung

Kontakt

Hochschule Hannover
Fakultät II - Maschinenbau und Bioverfahrenstechnik

Ricklinger Stadtweg 120
30459 Hannover
www.hs-hannover.de/f2

Ansprechpartnerin:

Petra Pohl
Tel.: 0511/9296-1307
E-Mail: petra.pohl@hs-hannover.de

**HOCHSCHULE
HANNOVER**
UNIVERSITY OF
APPLIED SCIENCES
AND ARTS

–
Fakultät II
Maschinenbau und
Bioverfahrenstechnik

**HOCHSCHULE
HANNOVER**
UNIVERSITY OF
APPLIED SCIENCES
AND ARTS

–
Fakultät II
Maschinenbau und
Bioverfahrenstechnik

Studieninhalte

Themenfeld	CP
Mathematik	12
Informatik	4
Physik	8
Energielehre	6
Mechanik	18
Elektrotechnik	8
Mess-, Regeltechnik	6
Werkstoffkunde	8
Konstruktion	36
Antriebselemente	12
Fertigung	8
Projekte	48
Schlüsselqualifikationen	6
Kommunikation	6
BWL	6
Bachelorarbeit	18
Summe	210

Bachelor-Studiengang Konstruktionstechnik (dual)





Wie studiere ich?

Das duale Bachelor-Studium Konstruktionstechnik vereint die Vorteile einer betrieblichen Ausbildung und eines Hochschulstudiums. Das dreieinhalbjährigen Studiums führt zum Bachelor of Engineering (B.Eng.). Parallel zum ersten Studienabschnitt erfolgt eine zweijährige Ausbildung, an deren Ende ein IHK-Abschluss steht. Geeignete Ausbildungsberufe (w/m) sind beispielsweise Technischer Produktdesigner, Fertigungs- oder Industriemechaniker sowie Mechatroniker.

Ab dem 5. Semester folgt ein Vollzeitstudium, das im 7. Semester mit einer Bachelorarbeit abschließt.

Die Hochschule Hannover bietet optional einen passend anschließenden dualen dreisemestrigen Masterstudiengang (M.Eng.) „Wertschöpfungsmanagement im Maschinenbau“ an.

Studienorganisation im Überblick

Ausbildungsintegrierter Studiengang Konstruktionstechnik (dual), B.Eng.

Sem.	Hochschule, BBS	Betrieb
1.	3 Tage je Woche in Vorlesungszeit + ca. 100 h BBS	Berufsausbildung: 3 Tage je Woche in Vorlesungszeit, Vollzeit in vorlesungsfreier Zeit; Abschluss: IHK-Prüfung
2.		
3.		
4.		
5.	5 Tage je Woche in Vorlesungszeit	Vollzeit in vorlesungsfreier Zeit
6.		
7.	Bachelorarbeit im Unternehmen	

Optional:

Berufsintegrierter Studiengang Wertschöpfungsmanagement im Maschinenbau (dual), M.Eng.

1.	3 Tage je Woche in Vorlesungszeit	Berufstätigkeit in verbleibender Zeit
2.		
3.	Masterarbeit im Unternehmen	

Wozu qualifiziert das Studium?

Der duale Studiengang Konstruktionstechnik vermittelt Grundlagen des Maschinenbaus und besondere Fertigkeiten im digitalen Konstruieren. Absolventen üben Aufgaben in Forschung und Entwicklung, Konstruktion, Projektierung oder Planung und vielen anderen Unternehmensbereichen aus.

Die Vorteile auf einen Blick

- *Leichtere Finanzierung des Studiums durch Vertrag mit Ausbildungsvergütung*
- *Integration in den Betrieb während des Studiums*
- *Verknüpfung von Theorie und Praxis schon während des Studiums*
- *Erster Berufsabschluss bereits nach zwei Jahren*
- *Optionales Master-Studium*
- *Direkter Berufseinstieg ohne Einarbeitung*
- *Exzellente Basis für die erfolgreiche Weiterentwicklung und Karriere im Unternehmen*